

TRATON

3M 2026



INTERNATIONAL



Truck
Bus

Zwischenmitteilung
zum 31. März 2026

AUF EINEN BLICK

Auftragslage (in Einheiten)	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Auftragseingang	87.775	74.307	18 %
Absatz	68.604	73.090	-6 %
davon Lkw	53.535	57.566	-7 %
davon Busse	7.514	8.328	-10 %
davon MAN TGE	7.555	7.196	5 %
BEV-Absatz-Quote (ohne MAN TGE, in %)	1,4	0,9	0,5 ppt.
TRATON GROUP			
Umsatz (in Mio €)	10.231	10.606	-4 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	582	646	-64
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	5,7	6,1	-0,4 ppt.
Ergebnis je Aktie (in €)	0,45	0,93	-0,48
Aktive Belegschaft ¹	107.517	107.454	63
TRATON Operations			
Umsatz (in Mio €)	9.779	10.325	-5 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	674	756	-82
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,9	7,3	-0,4 ppt.
Netto-Cashflow (in Mio €)	-250	-111	-139
Primäre F&E-Kosten (in Mio €)	732	623	18 %
Sachinvestitionen (in Mio €)	258	303	-15 %
TRATON Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	598	530	13 %
Ergebnis vor Steuern (in Mio €)	53	47	5
Eigenkapital (in Mio €) ²	2.373	2.093	280
Eigenkapitalrendite (in %)	9,0	9,1	-0,1 ppt.

¹ Stand am 31. März 2026 und 31. Dezember 2025

² Stand am 31. März

Auftragseingang
gewachsen um



18 %

Mit 68.604 Fahrzeugen ein
Absatzrückgang von

6 %

Umsatz um 4 %
auf rund

10,2

Mrd € gesunken

Bereinigtes Operatives Ergebnis
um 64 Mio € auf rund

582

Mio € gesunken

Bereinigte Operative Rendite
sinkt auf

5,7 %

INHALT

GESCHÄFTSVERLAUF

Wesentliche Ereignisse	4
Auftragseingang und Absatz TRATON Operations nach Ländern	5
Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung der TRATON GROUP	7
Segmente der TRATON GROUP	10
Netto-Cashflow	15
Nettoliquidität/-verschuldung	16
Chancen und Risiken	17
Prognosebericht	17

AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN

Gewinn- und Verlustrechnung	18
Verkürzte Gesamtergebnisrechnung	19
Bilanz	20
Kapitalflussrechnung	22
Vorjahresinformationen	24
Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse	24
Segmentberichterstattung	25
Ereignisse nach dem 31. März 2026	27
Finanztermine	28
Disclaimer	29
Impressum	29

GESCHÄFTSVERLAUF

Wesentliche Ereignisse

Die TRATON GROUP ist wie erwartet verhalten in das Jahr 2026 gestartet. Im 1. Quartal 2026 betrug der Umsatz 10,2 Mrd € (10,6 Mrd €). Der Rückgang um 4 % lag vor allem an rückläufigen Absatzzahlen bei Scania Vehicles & Services, International Motors und Volkswagen Truck & Bus - wohingegen MAN Truck & Bus den Absatz um 14 % steigern konnte. Das Operative Ergebnis (bereinigt) sank um 10 % auf 582 Mio € (646 Mio €), die Operative Rendite (bereinigt) war mit 5,7 % niedriger als im 1. Quartal 2025 (6,1 %). Ferner wirkten auf das Operative Ergebnis der TRATON GROUP Belastungen aus Sondereffekten von 521 Mio €, die bereinigt wurden.

Die TRATON GROUP hat im Januar 2026 Anleihen in Euro und in schwedischen Kronen im Volumen von insgesamt umgerechnet 1,1 Mrd € über das 18-Mrd-€-European-Medium-Term-Notes-Programm begeben.

Am 25. Februar 2026 entschied der Aufsichtsrat der TRATON SE, die Bestellung von Dr. h. c. Antonio Roberto Cortes zum Mitglied des Vorstands der TRATON SE um weitere zwei Jahre zu verlängern. Er bleibt bis Januar 2029 für Volkswagen Truck & Bus verantwortlich und Mitglied des Vorstands der TRATON GROUP.

Nach der Eröffnung der neuen Produktionsstätte in Rugao/China im Oktober 2025 wurden im März 2026 die ersten NEXT ERA-Sattelzugmaschinen an Endkunden übergeben. Hiermit wurde ein wesentlicher Meilenstein im Hochlauf der speziell für den chinesischen Fernverkehr entwickelten Modellreihe erreicht. Zudem nahm das neue NEXT ERA-Auslieferungszentrum nahe Rugao seinen operativen Betrieb auf. Es fungiert als zentrale logistische Drehscheibe und stärkt die lokale Liefer- und Serviceinfrastruktur. Dadurch unterstreicht TRATON die strategische Präsenz im chinesischen Nutzfahrzeugmarkt.

Am 30. März 2026 hat International Motors die Unterzeichnung eines Vertrags bekannt gegeben, wonach der Verteidigungs- und Nutzfahrzeughersteller Roshel, Brampton, Ontario/Kanada, die Betriebsanlagen von International am Standort in Springfield, Ohio/USA, übernehmen wird. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der üblichen Vollzugsbedingungen. In den vergangenen Jahren hatte sich das Werk in Springfield fast ausschließlich auf die Auftragsfertigung für einen großen Automobilhersteller konzentriert. Diese Vereinbarung läuft am 30. September 2026 aus. Die geplante Maßnahme wirkte sich mit –154 Mio € auf das Operative Ergebnis der TRATON GROUP aus.

Am 31. März 2026 haben die TRATON GROUP und Applied Intuition mit TRATON ONE OS eine neue, markenübergreifende Software-Defined-Vehicle-Plattform vorgestellt. Die Plattform ermöglicht vorausschauende Wartung, Over the Air Updates sowie die schrittweise Integration autonomer Fahrfunktionen auf einer einheitlichen Architektur. Der Rollout für neue Lkw ist ab 2028 geplant.

Geschäftsverlauf

Ausgewählte Finanzinformationen

Auftragseingang und Absatz TRATON Operations nach Ländern

in Einheiten	Auftragseingang			Absatz		
	3M 2026	3M 2025	Veränderung	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Gesamt	87.775	74.307	18 %	68.604	73.090	-6 %
davon vollelektrische Fahrzeuge	1.252	866	45 %	857	621	38 %
BEV-Absatz-Quote (ohne MAN TGE, in %)	-	-	-	1,4	0,9	0,5 ppt.
Lkw	71.100	58.891	21 %	53.535	57.566	-7 %
EU27+3	29.008	29.347	-1 %	25.058	22.068	14 %
davon Deutschland	7.035	7.980	-12 %	5.772	5.343	8 %
Nordamerika	18.814	9.584	96 %	10.663	14.115	-24 %
USA/Kanada	17.203	8.017	115 %	8.898	12.489	-29 %
Mexiko	1.611	1.567	3 %	1.765	1.626	9 %
Südamerika	14.966	11.994	25 %	12.079	15.646	-23 %
davon Brasilien	11.639	8.747	33 %	9.674	13.066	-26 %
Asien/Pazifik ¹	2.082	2.017	3 %	1.687	1.458	16 %
davon China	257	333	-23 %	392	170	131 %
Rest der Welt ¹	6.230	5.949	5 %	4.048	4.279	-5 %
Busse	8.067	7.754	4 %	7.514	8.328	-10 %
EU27+3	1.764	1.982	-11 %	1.513	1.517	0%
davon Deutschland	425	395	8 %	356	213	67 %
Nordamerika	3.700	2.803	32 %	3.323	3.654	-9 %
USA/Kanada	3.027	2.574	18 %	2.787	3.186	-13 %
Mexiko	673	229	194 %	536	468	15 %
Südamerika	2.019	1.976	2 %	1.897	2.519	-25 %
davon Brasilien	1.711	1.396	23 %	1.527	2.079	-27 %
Asien/Pazifik ¹	289	220	31 %	299	342	-13 %
Rest der Welt ¹	295	773	-62 %	482	296	63 %
MAN TGE	8.608	7.662	12 %	7.555	7.196	5 %
EU27+3	8.280	7.544	10 %	7.370	7.080	4 %
davon Deutschland	2.590	2.373	9 %	2.245	2.406	-7 %
Rest der Welt	328	118	178 %	185	116	59 %

¹ Vorjahreswert wurde an die aktuelle Darstellung angepasst.

Der Auftragseingang lag im Berichtszeitraum erheblich über dem Vorjahreszeitraum. Dies resultierte aus unterschiedlichen Dynamiken auf Produkt- und regionaler Ebene. Im Lkw-Geschäft in der Region EU27+3 verzeichnete die TRATON GROUP ein nahezu stabiles Auftragsniveau im Vergleich zu einem guten Vorjahresquartal. In Nordamerika führten eine verbesserte Nachfrage nach schweren Lkw (Class 8) sowie Nachholeffekte aus zuvor aufgeschobenen Bestellungen nach hohen Unsicherheiten im Vorjahr zu einem sehr starken Anstieg des Lkw-Auftragseingangs. Auch in Südamerika stieg der Lkw-Auftragseingang stark an. Ein Grund war das von der brasilianischen Regierung Anfang 2026 gestartete subventionierte Kreditprogramm zur Erneuerung der Lkw-Flotten „Move Brasil“, welches die Lkw-Nachfrage in Brasilien stützte. Die Nachfrage nach Bussen stieg moderat an.

Der Absatz lag in den ersten drei Monaten 2026 moderat unter dem Vorjahresniveau. Der deutliche Anstieg im Lkw-Absatz in der Region EU27+3 resultierte aus den verbesserten Auftragseingängen innerhalb des Jahres 2025 sowie einer verbesserten Marktsituation, die im Wesentlichen auf Ersatzbedarfe zurückzuführen war. Dem entgegen lag der Lkw-Absatz in Nordamerika stark unter dem Volumen des Vorjahreszeitraums, welches noch nicht durch die US-Zollpolitik belastet gewesen war. Die sich zuletzt auf dem US-Markt gezeigten vielversprechenden Anzeichen einer Belebung der Kundennachfrage haben sich noch nicht im Absatz ausgewirkt. In Südamerika spiegelte sich die anhaltend schwierige Marktlage vor allem in Brasilien in geringeren Absätzen wider. Das Bus-Geschäft verzeichnete im Vergleich zum Vorjahresquartal einen spürbaren Absatzrückgang. Während sich die Absätze der Region EU27+3 auf Vorjahresniveau bewegten, wurden in den Regionen Nordamerika und Südamerika weniger Busse als im Vorjahreszeitraum abgesetzt.

Das Verhältnis von Auftragseingang zu Absatz (Book-to-bill Ratio) betrug im 1. Quartal 2026 1,3 (1,0).

Bei den vollelektrischen Fahrzeugen zeigte sich im 1. Quartal 2026 eine anhaltend positive Entwicklung. Im Berichtszeitraum wurden 456 (259) vollelektrische Lkw sowie 401 (359) vollelektrische Busse abgesetzt.

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung der TRATON GROUP

in Mio €	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
	3M 2026	3M 2025	3M 2026	3M 2025	3M 2026	3M 2025	3M 2026	3M 2025
Umsatz	10.231	10.606	9.779	10.325	598	530	-145	-249
Umsatzkosten	-8.627	-8.413	-8.329	-8.266	-411	-362	113	215
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.605	2.193	1.449	2.059	187	168	-32	-34
Vertriebskosten	-955	-974	-819	-840	-82	-69	-55	-65
Verwaltungskosten	-431	-462	-373	-399	-8	-10	-50	-53
Sonstiges Operatives Ergebnis	-158	-105	-104	-58	-45	-42	-8	-5
Operatives Ergebnis	60	651	153	762	52	46	-144	-156
Operatives Ergebnis (bereinigt)	582	646	674	756	52	46	-144	-156
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	5,7	6,1	6,9	7,3	8,7	8,7	-	-
Finanzergebnis	247	-5	92	266	0	1	155	-272
Ergebnis vor Steuern	307	647	245	1.028	53	47	10	-428
Ertragsteuern	-83	-181	-159	-238	-11	-14	87	72
Ergebnis nach Steuern	224	466	86	790	41	33	98	-357

Operatives Ergebnis

Der Umsatz der TRATON GROUP lag im 1. Quartal 2026 mit 10,2 Mrd € (10,6 Mrd €) um 4 % leicht unter dem Vorjahresniveau. Die Umsatzentwicklung wurde insbesondere durch den geringeren Absatz im Geschäftsfeld TRATON Operations beeinflusst. Das Vehicle-Services-Geschäft hat positiv zur Geschäftsentwicklung beigetragen, der Anteil am Gesamtumsatz ist auf 22 % (21 %) gestiegen. Der Umsatz im Segment TRATON Financial Services konnte aufgrund des weiteren Portfoliowachstums um 13 % gesteigert werden und erreichte 598 Mio € (530 Mio €).

Das Bruttoergebnis vom Umsatz der TRATON GROUP lag um 589 Mio € bzw. 27 % unter dem Vorjahresniveau. Die Bruttomarge der TRATON GROUP ging demnach um 5,0 Prozentpunkte auf 15,7 % (20,7 %) und bei TRATON Operations um 5,1 Prozentpunkte auf 14,8 % (19,9 %) zurück. Im 1. Quartal wirkten Belastungen aus strukturellen Maßnahmen auf das Bruttoergebnis.

Wesentliche Effekte gegenüber dem Vorjahr ergaben sich aus Aufwendungen im Zusammenhang mit der Anpassung einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität von 207 Mio € sowie Belastungen von 136 Mio € im Zusammenhang mit zivilrechtlichen Klagen gegen Scania und MAN infolge der EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern. Außerdem fielen diesbezüglich 7 Mio € Aufwand im Sonstigen Operativen Ergebnis an. Zusätzlich belasteten Aufwendungen in Verbindung mit der zwischen International und Roshel geschlossenen Vereinbarung zum Verkauf des Standorts Springfield von 94 Mio €. Ferner fielen in diesem Zusammenhang für Abfindungen und sonstige Personalmaßnahmen 60 Mio € Aufwand im Sonstigen Operativen Ergebnis an.

Geschäftsverlauf

Ausgewählte Finanzinformationen

Darüber hinaus wurden im 1. Quartal 2026 US-Zölle von 110 Mio € (6 Mio €) im Wesentlichen im Rahmen des Section 232-Erlasses ergebniswirksam erfasst.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten der TRATON GROUP konnten gegenüber dem Vorjahresniveau um 3 % reduziert werden. Bei TRATON Financial Services lagen die Vertriebskosten über dem Vorjahresniveau, im Wesentlichen begründet durch höhere Mitarbeiterzahlen aufgrund anhaltender Ausweitung der Finanzierungsaktivitäten. Dieser Anstieg konnte durch geringere Vertriebskosten bei TRATON Operations kompensiert werden. Aufwendungen im Zusammenhang mit Restrukturierungsaktivitäten in den USA über 17 Mio € belasteten überwiegend die Verwaltungskosten bei TRATON Operations. Der Vertriebs- und Verwaltungskostensatz lag mit 13,6 % nahezu auf Vorjahresniveau (13,5 %).

Aufgrund der genannten Effekte, insbesondere aufgrund des Rückgangs des Bruttoergebnisses vom Umsatz, lag das Operative Ergebnis der TRATON GROUP im 1. Quartal 2026 um 591 Mio € bzw. 91 % unter dem Vorjahreswert.

Bereinigungen des Operativen Ergebnisses

Bereinigungen (in Mio €)	3M 2026	3M 2025
Scania Vehicles & Services	118	-8
Rechtsverfahren und damit verbundene Maßnahmen	55	-8
Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	63	-
MAN Truck & Bus	191	2
Rechtsverfahren und damit verbundene Maßnahmen	88	2
Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	103	-
International Motors	212	-
Restrukturierungsmaßnahmen	171	-
Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	41	-
TRATON Operations	521	-6
TRATON GROUP	521	-6

In der aktuellen Berichtsperiode betragen die Bereinigungen bei TRATON Operations 521 Mio € (-6 Mio €). Sie setzten sich wie folgt zusammen:

- Belastungen von 207 Mio € (- Mio €) im Zusammenhang mit der Anpassung einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität der TRATON GROUP bei Scania Vehicles & Services, MAN Truck & Bus und International Motors
- Belastungen von 154 Mio € (- Mio €) im Zusammenhang mit der geschlossenen Vereinbarung zum Verkauf des Standorts Springfield bei International Motors

Geschäftsverlauf

Ausgewählte Finanzinformationen

- Belastungen von 143 Mio € (–6 Mio €) im Zusammenhang mit zivilrechtlichen Klagen gegen Scania Vehicles & Services und MAN Truck & Bus infolge der EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern; die Erfassung erfolgte nach aktualisierter Risikobewertung sowie unter Berücksichtigung von Fremdwährungseffekten.
- Aufwendungen von 17 Mio € (– Mio €) für Abfindungen im Zusammenhang mit Restrukturierungen von zentralen Bereichen bei International Motors

Das Operative Ergebnis (bereinigt) der TRATON GROUP sank um 64 Mio € bzw. 10 % gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Operative Rendite (bereinigt) der TRATON GROUP sank um 0,4 Prozentpunkte auf 5,7 % (6,1 %). Bei TRATON Operations betrug der Rückgang der Operativen Rendite (bereinigt) 0,4 Prozentpunkte auf 6,9 % (7,3 %).

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis der TRATON GROUP verbesserte sich um 252 Mio € gegenüber dem Vorjahresniveau. Diese Entwicklung ist insbesondere auf Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen an der nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung an Sinotruk (Hong Kong) Limited, Hongkong/China (Sinotruk) sowie ein überwiegend aufgrund der Realisierung von Zinsderivaten gesteigertes Zinsergebnis zurückzuführen. Zusätzlich verbessernd wirkten Währungsumrechnungseffekte auf die Nettoverschuldung, vor allem aufgrund der Aufwertung des brasilianischen Reals gegenüber dem Euro. Im Vorjahr resultierte im Geschäftsfeld TRATON Operations ein Ertrag aus der Anpassung der Beteiligungsstruktur des Finanzdienstleistungsgeschäfts von 290 Mio €, der jedoch auf Ebene der TRATON GROUP eliminiert wurde.

Steuern

Die Ertragsteuern verringerten sich ergebnisbedingt um 98 Mio €. Die Steuerquote lag mit 27 % nahezu auf dem Vorjahresniveau (28 %).

Segmente der TRATON GROUP

Scania Vehicles & Services

	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	27.318	24.762	10 %
Absatz (in Einheiten)	20.978	22.244	-6 %
Lkw	19.484	20.663	-6 %
Busse	1.494	1.581	-6 %
Book-to-bill Ratio	1,3	1,1	0,2
Umsatz (in Mio €)	4.203	4.361	-4 %
Neufahrzeuge	2.544	2.846	-11 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	1.058	1.011	5 %
Sonstige	602	503	20 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €) ²	463	483	-20
Operative Rendite (bereinigt) (in %) ²	11,0	11,1	-0,1 ppt.

¹ enthält Originalteile und Werkstattleistungen

² Vorjahreswerte wurden angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

Scania Vehicles & Services verzeichnete im 1. Quartal 2026 einen deutlichen Anstieg des Auftragseingangs, insbesondere in Brasilien. Dort stützte vor allem das von der Regierung subventionierte Kreditprogramm „Move Brasil“ zur Erneuerung der Lkw-Flotten den Auftragseingang. Der Auftragseingang in der Region EU27+3 lag etwa auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Der Lkw-Absatz ging im Vergleich zum Vorjahreszeitraum moderat zurück. Haupttreiber hierfür war der sehr starke Absatzrückgang in Brasilien, der auf eine schwierige Wirtschaftslage mit steigenden Zinsen und einer hohen Inflation zurückzuführen war. In der Region EU27+3 konnte Scania den Lkw-Absatz auf Vorjahresniveau halten. Der Absatz von Bussen ging moderat zurück, wobei Rückgänge in Mexiko und Südamerika nicht gänzlich durch einen Absatzanstieg in der Region EU27+3 kompensiert werden konnten.

Der rückläufige Absatz war maßgeblich für den leichten Rückgang im Umsatz, der vor allem das Neufahrzeug-Geschäft betraf. Dieser konnte nur teilweise durch das gestiegene Vehicle-Services-Geschäft kompensiert werden.

Das Operative Ergebnis (bereinigt) lag leicht unter dem Vergleichszeitraum und wurde neben dem volumenbedingten Umsatzrückgang auch durch höhere Währungseffekte negativ beeinflusst. Gegenläufig wirkten vor allem geringere Fixkosten. Die Operative Rendite (bereinigt) lag auf Niveau des Vorjahresquartals.

Geschäftsverlauf

Ausgewählte Finanzinformationen

MAN Truck & Bus

	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	27.851	27.978	0 %
Absatz (in Einheiten)	23.600	20.613	14 %
Lkw	14.583	12.036	21 %
Busse	1.462	1.381	6 %
MAN TGE	7.555	7.196	5 %
Book-to-bill Ratio	1,2	1,4	-0,2
Umsatz (in Mio €)¹	3.309	3.078	8 %
Neufahrzeuge	1.934	1.730	12 %
Vehicle-Services-Geschäft ²	771	758	2 %
Sonstige ¹	605	590	2 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €) ¹	239	133	106
Operative Rendite (bereinigt) (in %) ¹	7,2	4,3	2,9 ppt.

¹ Vorjahreswerte wurden angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

² enthält Originalteile und Werkstattleistungen

MAN Truck & Bus verzeichnete im 1. Quartal 2026 gegenüber einem starken Vorjahresquartal einen nahezu identischen Auftragseingang, trotz niedrigerer Lkw-Auftragseingänge in Deutschland. Im Bereich Busse lag der Auftragseingang ebenfalls unter dem Vergleichszeitraum. Dies war vor allem auf im Vorjahr gewonnene Großprojekte bei Stadtbussen in Europa zurückzuführen.

Der Absatz lag im Wesentlichen aufgrund höherer Verkaufszahlen im Bereich Lkw deutlich über dem Vorjahresniveau. Maßgeblich hierfür war ein sehr starker Anstieg in der Region EU27+3 aufgrund der guten Auftragseingänge der Vorquartale und einer sich verbessernden Marktsituation.

Der Umsatz lag aufgrund des höheren Neufahrzeugabsatzes sowie des leichten Anstiegs des Vehicle-Services-Geschäfts spürbar über dem Vorjahresniveau.

Das Operative Ergebnis (bereinigt) stieg gegenüber dem Vorjahreswert sehr stark an. Hauptgründe waren neben dem Umsatzanstieg auch Verbesserungen in den Produktkosten sowie in den Fixkosten.

Geschäftsverlauf

Ausgewählte Finanzinformationen

International Motors

	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	22.235	12.285	81 %
Absatz (in Einheiten)	13.326	16.889	-21 %
Lkw	10.413	13.702	-24 %
Busse	2.913	3.187	-9 %
Book-to-bill Ratio	1,7	0,7	0,9
Umsatz (in Mio €)	1.768	2.173	-19 %
Neufahrzeuge	1.234	1.582	-22 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	405	446	-9 %
Sonstige	128	144	-11 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €) ²	-71	35	-106
Operative Rendite (bereinigt) (in %) ²	-4,0	1,6	-5,6 ppt.

¹ enthält Originalteile

² Vorjahreswerte wurden angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

International Motors konnte einen sehr starken Anstieg im Auftragseingang im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen. Der Anstieg beruhte insbesondere auf einer verbesserten US-Marktlage im Bereich der schweren Lkw (Class 8).

Der Lkw-Absatz war stark rückläufig im Vergleich zum Vorjahresquartal, welches noch nicht durch die US-Zollpolitik belastet gewesen war. Auch der Bus-Absatz ging spürbar zurück.

Die schwache Nachfrage- und Absatzentwicklung führte sowohl zu einem starken Rückgang des Neufahrzeugumsatzes als auch zu einem spürbaren Rückgang des Vehicle-Services-Umsatzes.

Neben dem volumenbedingten Umsatzrückgang wurde das Operative Ergebnis (bereinigt) vor allem durch hohe Zollkosten negativ belastet. Dem entgegen wirkten geringere Fixkosten positiv.

Geschäftsverlauf

Ausgewählte Finanzinformationen

Volkswagen Truck & Bus

	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	10.390	9.363	11 %
Absatz (in Einheiten)	10.787	13.410	-20 %
Lkw	9.122	11.231	-19 %
Busse	1.665	2.179	-24 %
Book-to-bill Ratio	1,0	0,7	0,3
Umsatz (in Mio €)	665	814	-18 %
Neufahrzeuge	608	764	-20 %
Vehicle-Services-Geschäft ¹	43	41	4 %
Sonstige	15	9	60 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €) ²	68	106	-38
Operative Rendite (bereinigt) (in %) ²	10,2	13,0	-2,8 ppt.

¹ enthält Originalteile und Werkstattleistungen

² Vorjahreswerte wurden angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

Volkswagen Truck & Bus verzeichnete im Berichtszeitraum einen deutlichen Anstieg des Auftragseingangs im Vergleich zum schwachen Vorjahreszeitraum. Unterstützt wurde der Anstieg zudem durch das von der Regierung subventionierte Kreditprogramm „Move Brasil“ zur Erneuerung der Lkw-Flotten.

Der Absatz ging im Vergleich zum guten Vorjahreszeitraum stark zurück. Grund hierfür war der sehr starke Absatzrückgang in Brasilien, der auf eine schwierige Wirtschaftslage mit steigenden Zinsen und einer hohen Inflation zurückzuführen war. Der Bus-Absatz ging im Vorjahresvergleich beträchtlich zurück.

Der volumenbedingte Rückgang im Absatz war auch ursächlich für den erheblichen Rückgang im Umsatz.

Das Operative Ergebnis (bereinigt) wurde zusätzlich von Währungseffekten negativ belastet.

TRATON Financial Services

	3M 2026	3M 2025	Veränderung
Umsatz (in Mio €)	598	530	13 %
Ergebnis vor Steuern (in Mio €)	53	47	5
Eigenkapital (in Mio €) ¹	2.373	2.093	280
Eigenkapitalrendite (in %)	9,0	9,1	-0,1 ppt.

¹ Stand 31. März

Im Segment TRATON Financial Services konnte der Umsatz aufgrund des weiteren Anstiegs des Portfolios über die Marken und Märkte hinweg deutlich gesteigert werden. Der Portfolioanstieg war primär getrieben durch die zusätzlichen Finanzierungsvolumina von MAN und Volkswagen Truck & Bus.

Auch das Ergebnis vor Steuern stieg deutlich an, was vor allem auf den Umsatzanstieg zurückzuführen war. Gegenläufig wirkten höhere Finanzierungs- und Risikokosten sowie höhere Vertriebskosten durch die anhaltende Ausweitung der Finanzierungsaktivitäten in neue Märkte.

Das Eigenkapital von TRATON Financial Services stieg zum 31. März 2026 auf 2.373 Mio € an.

Die Eigenkapitalrendite blieb nahezu stabil.

Netto-Cashflow

Verkürzte Kapitalflussrechnung der TRATON GROUP

in Mio €	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
	3M 2026	3M 2025	3M 2026	3M 2025	3M 2026	3M 2025	3M 2026	3M 2025
Brutto-Cashflow	878	859	657	935	216	118	4	-194
Veränderung Working Capital	-783	-588	-350	-540	-509	-161	75	113
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	95	271	308	395	-292	-43	80	-81
Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts	-354	-524	-558	-506	-1	-26	206	8
Netto-Cashflow	-259	-253	-250	-111	-294	-69	285	-73

Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit der TRATON GROUP sank in den ersten drei Monaten 2026 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 175 Mio € auf 95 Mio €. Dies resultierte in erster Linie aus einer um 195 Mio € höheren Mittelbindung im Working Capital, was vorwiegend auf den um 277 Mio € höheren Anstieg der Vorräte zurückzuführen ist.

Im Berichtszeitraum stieg die Mittelbindung im Working Capital um insgesamt 783 Mio €. Darin wirkten hauptsächlich der Anstieg der Vorräte um 657 Mio € innerhalb von TRATON Operations. Darüber hinaus stiegen die Forderungen aus dem Finanzdienstleistungsgeschäft um 279 Mio €, welche sich im Netto-Cashflow von TRATON Financial Services zeigten.

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts sank gegenüber dem Vorjahr um 170 Mio € auf 354 Mio €, was vorwiegend auf den Zufluss von 170 Mio € für die veräußerten Anteile an Sinotruk zurückzuführen ist, der unter Corporate Items ausgewiesen wird.

Nettoliquidität/-verschuldung

Nettoliquidität/-verschuldung der TRATON GROUP

in Mio €	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
	31.03.2026	31.12.2025	31.03.2026	31.12.2025	31.03.2026	31.12.2025	31.03.2026	31.12.2025
Flüssige Mittel	2.148	2.805	8.155	8.650	476	558	-6.483	-6.403
Wertpapiere, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen	132	127	86	178	114	97	-68	-148
Bruttoliquidität	2.280	2.933	8.241	8.828	590	656	-6.551	-6.551
Kreditstand	-27.232	-27.391	-6.421	-6.317	-20.390	-19.952	-422	-1.122
davon interne Finanzierung ¹	-	-	-2.789	-2.686	-12.863	-12.620	15.653	15.307
Nettoliquidität/-verschuldung	-24.952	-24.458	1.821	2.511	-19.800	-19.296	-6.972	-7.673

¹ interne Finanzierung innerhalb der TRATON GROUP

Die Nettoverschuldung erhöhte sich im 1. Quartal 2026 um 493 Mio € auf 25,0 Mrd € (24,5 Mrd €), im Wesentlichen bedingt durch die Entwicklung des Netto-Cashflows. Ausführliche Information zur Entwicklung des Netto-Cashflows finden sich im Abschnitt [Netto-Cashflow](#).

Die TRATON GROUP hat zur Finanzierung ihrer Tätigkeiten in den ersten drei Monaten des Jahres 2026 Anleihen über 1,4 Mrd € (1,8 Mrd €) emittiert und gegenläufig 1,1 Mrd € (2,1 Mrd €) getilgt. Darunter fiel die Ausgabe von Anleihen aus dem European-Medium-Term-Notes-Programm (EMTN-Programm) von 1,1 Mrd € (1,6 Mrd €) in den Corporate Items. Im Gegenzug erfolgten hieraus Tilgungen von 1,0 Mrd € (2,0 Mrd €). Davon entfielen auf Corporate Items 845 Mio € (1,5 Mrd €) und auf TRATON Operations 188 Mio € (488 Mio €).

Hinzu kam die Tilgung von Darlehen von 879 Mio € (311 Mio €) gegenüber verschiedenen Volkswagen Gesellschaften. In der Berichtsperiode kam es zu keinen Darlehensaufnahmen gegenüber Volkswagen Gesellschaften wohingegen im Vergleichszeitraum des Vorjahres 646 Mio € aufgenommen wurden. Des Weiteren wurden Schuldscheindarlehen seitens Corporate Items in Höhe von 300 Mio € getilgt. Zudem wurden sonstige Finanzschulden von 444 Mio € (110 Mio €) aufgenommen.

Der Nettoverschuldungsgrad für TRATON Operations inklusive Corporate Items betrug zum 31. März 2026 -1,1 und ist damit gegenüber dem zum 31. Dezember 2025 von -1,1 stabil geblieben. Dieser ergibt sich durch Division der Nettoverschuldung für TRATON Operations inklusive Corporate Items von 5,2 Mrd € (5,2 Mrd €) durch das EBITDA (bereinigt) der letzten zwölf Monate für TRATON Operations inklusive Corporate Items von 4,9 Mrd € (4,7 Mrd €).

Chancen und Risiken

Der Chancen- und Risikobericht ist im Zusammenhang mit unseren Ausführungen im Geschäftsbericht 2025 zu lesen. Für die im Geschäftsbericht 2025 beschriebenen geopolitischen Unsicherheiten und die globale wirtschaftliche Entwicklung sehen wir aufgrund des Kriegs im Iran zusätzliche potenzielle Risiken für die globalen Lieferketten, Energie- und Rohstoffpreise sowie die weitere globale wirtschaftliche Entwicklung. Da die Lage nach wie vor sehr volatil ist, beobachtet TRATON die Entwicklungen engmaschig.

Zusammen mit den im Abschnitt „Chancen- und Risikobericht“ des Geschäftsberichts 2025 beschriebenen Risiken bleibt somit die Gesamtrisikosituation für TRATON in allen Risikokategorien weiterhin „hoch“.

Prognosebericht

Basierend auf der Geschäftsentwicklung des 1. Quartals 2026 sowie einer unveränderten Erwartung hinsichtlich der Entwicklung der für die TRATON GROUP relevanten Lkw- und Bus-Märkte, bestätigt der Vorstand der TRATON SE die im Geschäftsbericht 2025 veröffentlichte Prognose für das Jahr 2026 für alle Leistungsindikatoren. Diese steht weiterhin unter dem Vorbehalt zukünftiger geopolitischer Entwicklungen, insbesondere der Auswirkungen der US-amerikanischen Zollpolitik sowie des Kriegs im Iran.

	Ist 2025	Prognose 2026 (unverändert)
TRATON GROUP		
Absatz (in Einheiten)	305.486	-5 bis +7%
Umsatz (in Mio €)	44.052	-5 bis +7%
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,3	5,3 bis 7,3
TRATON Operations		
Umsatz (in Mio €)	42.536	-5 bis +7%
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,3	6,1 bis 8,1
Netto-Cashflow (in Mio €)	1.643	900 bis 1.700
TRATON Financial Services		
Eigenkapitalrendite (in %)	8,0	8,0 bis 11,0

AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN

Gewinn- und Verlustrechnung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	3M 2026	3M 2025
Umsatz	10.231	10.606
Umsatzkosten	-8.627	-8.413
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.605	2.193
Vertriebskosten	-955	-974
Verwaltungskosten	-431	-462
Nettowertberichtigungen auf finanzielle Vermögenswerte	-50	-33
Sonstige betriebliche Erträge	572	562
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-679	-634
Operatives Ergebnis	60	651
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	190	89
Zinsertrag ¹	82	54
Zinsaufwand ¹	-120	-159
Übriges Finanzergebnis	96	11
Finanzergebnis	247	-5
Ergebnis vor Steuern	307	647
Ertragsteuern	-83	-181
tatsächlich	-204	-174
latent	121	-7
Ergebnis nach Steuern	224	466
Aktionäre der TRATON SE	225	466
Minderheitsanteile	0	0
Ergebnis je Aktie in € (verwässert/unverwässert)	0,45	0,93

¹ Vorjahreswerte wurden angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

Verkürzte Gesamtergebnisrechnung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	3M 2026	3M 2025
Ergebnis nach Steuern	224	466
Im Eigenkapital erfasste Neubewertungen aus Pensionsplänen nach Steuern	-5	-43
Fair-Value-Bewertung der Sonstigen Beteiligungen nach Steuern	-11	23
Im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, nach Steuern	0	1
Posten, die zukünftig nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-16	-20
Währungsumrechnungsdifferenzen nach Steuern	84	306
Cashflow Hedges nach Steuern	13	57
Kosten der Sicherungsmaßnahmen nach Steuern	0	-13
Im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, nach Steuern	1	-4
Posten, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	98	346
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	83	327
Gesamtergebnis	307	792
Aktionäre der TRATON SE	307	793
Minderheitsanteile	0	0

Bilanz

Vermögen der TRATON GROUP zum 31. März 2026 und 31. Dezember 2025

in Mio €	31.03.2026	31.12.2025
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	6.012	5.967
Immaterielle Vermögenswerte	7.780	7.664
Sachanlagen	10.096	10.111
Vermietete Vermögenswerte	5.291	5.316
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	1.791	1.770
Sonstige Beteiligungen	124	83
Langfristige Ertragsteuerforderungen	163	156
Aktive latente Steuern	2.774	2.552
Langfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	10.953	10.571
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	519	594
Sonstige langfristige Forderungen	242	234
	45.746	45.019
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	7.731	7.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.278	3.126
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	440	417
Kurzfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	7.497	7.335
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	844	891
Sonstige kurzfristige Forderungen	1.738	1.570
Wertpapiere und Geldanlagen	13	22
Flüssige Mittel	2.148	2.805
	23.691	23.183
Bilanzsumme	69.437	68.202

Bilanz

Eigenkapital und Schulden der TRATON GROUP zum 31. März 2026 und 31. Dezember 2025

in Mio €	31.03.2026	31.12.2025
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	500	500
Kapitalrücklage	12.195	12.195
Gewinnrücklagen	9.286	9.054
Kumuliertes Sonstiges Ergebnis	-3.032	-3.115
Eigenkapital der Aktionäre der TRATON SE	18.949	18.633
Minderheitsanteile	3	3
	18.952	18.636
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	17.930	17.103
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.671	1.644
Passive latente Steuern	583	512
Ertragsteuerrückstellungen langfristig	129	139
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.779	1.761
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.567	1.584
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.147	2.167
	25.805	24.910
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9.302	10.288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.091	5.474
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	189	192
Ertragsteuerrückstellungen kurzfristig	34	20
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	2.444	2.228
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.826	1.868
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.794	4.585
	24.680	24.655
Bilanzsumme	69.437	68.202

Kapitalflussrechnung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

in Mio €	3M 2026	3M 2025
Flüssige Mittel am 01.01.	2.805	2.542
Brutto-Cashflow		
Ergebnis vor Steuern	307	647
Ertragsteuerzahlungen	-177	-307
Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien ¹	456	371
Abschreibungen und Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten ¹	238	121
Abschreibungen und Wertminderungen auf Vermietete Erzeugnisse ¹	240	248
Veränderung der Pensionen	6	-27
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagegegenständen und Beteiligungen	-54	-1
Ergebnis aus der At-Equity-Bewertung	-125	-89
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-14	-104
Veränderung Working Capital		
Veränderung der Vorräte	-657	-380
Veränderung der Forderungen (ohne Finanzdienstleistungen)	-406	-423
Veränderung der Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	627	576
Veränderung der Rückstellungen	185	16
Veränderung der Vermieteten Erzeugnisse	-254	-170
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-279	-207
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	95	271
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte (ohne aktivierte Entwicklungskosten), Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien ²	-263	-305
Zugänge aktivierter Entwicklungskosten	-338	-243
Erwerb von sonstigen Beteiligungen	-7	-20
Veräußerung von Tochtergesellschaften	34	16
Veräußerung von sonstigen Beteiligungen	170	0
Erlöse aus dem Abgang von Immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	50	28
Veränderung der Wertpapiere und Geldanlagen	8	-1
Veränderung der Darlehen	45	16
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-300	-509
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anleihen	1.447	1.785
Tilgung von Anleihen	-1.055	-2.086
Einzahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen ³	974	-

in Mio €	3M 2026	3M 2025
Auszahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen ³	-1.334	-111
Kreditgewährung von Volkswagen Gesellschaften ⁴	-	646
Kreditrückzahlung an Volkswagen Gesellschaften ⁵	-879	-311
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten ³	444	110
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-79	-70
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-482	-37
Wechselkursbedingte Änderungen der Flüssigen Mittel	29	29
Veränderung der Flüssigen Mittel	-657	-247
Flüssige Mittel am 31.03.	2.148	2.295

1 saldiert mit Zuschreibungen

2 davon TRATON Operations: -258 Mio € (-303 Mio €)

3 Vorjahreswerte wurden an aktuelle Darstellung angepasst. Im Vorjahr unter „Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten“ ausgewiesene Auszahlungen in Höhe von -111 Mio € aus Commercial-Paper-Programmen werden nun in der Zeile „Auszahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen“ ausgewiesen.

4 Volkswagen Group of America Finance, LLC

5 Volkswagen AG, Volkswagen International Finance N.V., Volkswagen Group of America Finance, Volkswagen North American Region Payment Services, LLC, Volkswagen Financial Services AG

Vorjahresinformationen

Zum 30. Juni 2025 wurde die Zusammenführung signifikanter Teile der Forschungs- und Entwicklungsabteilungen der einzelnen Marken zu einer markenübergreifenden gruppenweiten Forschung & Entwicklung (Group R&D) abgeschlossen. Dies bedingte eine Umstellung in der Konzernsteuerung der TRATON GROUP, welche sich auf die Segmentberichterstattung auswirkt. Die Umstellung betrifft die aktivierten Entwicklungskosten, Aufwendungen und konzerninternen Erträge, welche in der markenübergreifenden Forschung und Entwicklung anfallen, siehe dazu die Erläuterungen im TRATON Geschäftsbericht 2025, Anhangangabe „Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze: Segmentberichterstattung“. Betroffen sind hiervon Werte für die vier Fahrzeugsegmente sowie geringfügige, nicht den Fahrzeugsegmenten zugeordnete Werte aus der gruppenweiten Forschung und Entwicklung. Die entsprechenden Vorjahreswerte sind aus Gründen der besseren Vergleichbarkeit an die aktuelle Darstellung angepasst worden.

Des Weiteren kam es zu einer Korrektur einzelner Vorjahresdaten. Wesentliche Änderungen in der Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres werden im Folgenden erläutert.

Im 2. Quartal 2025 wurde festgestellt, dass eine Tochtergesellschaft den Zinsertrag und den Zinsaufwand aus Zins- und Zinswährungsderivaten pro Derivat nicht saldiert berichtet hatte. Die betroffenen Positionen wurden für die ersten drei Monate des Jahres 2025 wie folgt angepasst:

in Mio €	3M 2025	Veränderung	3M 2025 (angepasst)
Zinsertrag	173	-119	54
Zinsaufwand	-278	119	-159

Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse

der TRATON GROUP zum 31. März 2026 und 31. Dezember 2025

in Mio €	31.03.2026	31.12.2025
Verpflichtungen aus Rückkaufgarantien	1.563	1.746
Verpflichtungen aus Bürgschaften	264	297
Sonstige Eventualverbindlichkeiten	1.413	1.299
	3.241	3.342

Segmentberichterstattung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 31. März

Berichtssegmente 2026

in Mio €	Scania Vehicles & Services	MAN Truck & Bus	International Motors	Volkswagen Truck & Bus	TRATON Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung	TRATON GROUP	davon TRATON Operations
Umsatz gesamt	4.203	3.309	1.768	665	598	10.543	-312	10.231	9.779
Konzerninterner Umsatz	-167	-108	-9	-2	-34	-321	321	-	-140
Außenumsatz	4.036	3.202	1.758	663	564	10.222	9	10.231	9.639
Operatives Ergebnis (bereinigt)	463	239	-71	68	52	750	-168	582	674

Berichtssegmente 2025

in Mio €	Scania Vehicles & Services	MAN Truck & Bus	International Motors	Volkswagen Truck & Bus	TRATON Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung	TRATON GROUP	davon TRATON Operations
Umsatz gesamt¹	4.361	3.078	2.173	814	530	10.956	-349	10.606	10.325
Konzerninterner Umsatz ¹	-135	-230	-8	-1	-36	-410	410	-	-395
Außenumsatz	4.225	2.849	2.164	814	494	10.546	60	10.606	9.930
Operatives Ergebnis (bereinigt)¹	483	133	35	106	46	803	-157	646	756

¹ Werte wurden angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

Überleitung auf das Ergebnis vor Steuern der TRATON GROUP

in Mio €	3M 2026	3M 2025
Operatives Ergebnis (bereinigt), Summe der Segmente	750	803
Sondereffekte aus Rechtsverfahren und damit verbundenen Maßnahmen	-143	6
Sondereffekte aus Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	-207	-
Sondereffekte aus Restrukturierungsmaßnahmen	-171	0
Operatives Ergebnis der TRATON-Holding	-49	-57
Operatives Ergebnis der TRATON AB	-12	1
Ergebniseffekte aus den nicht den Segmenten zugeordneten Kaufpreisallokationen	-61	-70
Konsolidierung ¹	-47	-31
Operatives Ergebnis der TRATON GROUP	60	651
Finanzergebnis	247	-5
Ergebnis vor Steuern der TRATON GROUP	307	647

¹ Vorjahreswert wurde angepasst, siehe dazu den Abschnitt [Vorjahresinformationen](#)

Ereignisse nach dem 31. März 2026

Die TRATON GROUP hat am 1. April 2026 Anleihen im Wert von 500 Mio € über das EMTN-Programm begeben.

Am 8. April 2026 verkaufte TRATON 3,0 % der im Umlauf befindlichen Anteile an Sinotruk. Aus dem Verkauf floss der TRATON GROUP ein Betrag in Höhe von 353 Mio € zu, der im Cashflow aus der Investitionstätigkeit in den Corporate Items ausgewiesen wird. Nach Vollzug der Transaktion belief sich der Anteil von TRATON an Sinotruk auf 20,2 %.

Am 27. April 2026 hat die TRATON SE einen bilateralen Kredit in Höhe von 350 Mio € im Rahmen des neuen Green Finance Frameworks aufgenommen.

München, 27. April 2026

TRATON SE

Der Vorstand

Finanztermine

- | | |
|-------------------|------------------------------|
| 16.06.2026 | Hauptversammlung |
| 23.07.2026 | Halbjahresfinanzbericht 2026 |
| 28.10.2026 | Zwischenmitteilung 9M 2026 |

Aktuelle Informationen und Termine sind auf der Internetseite der TRATON SE unter www.traton.com/finanztermine-und-events verfügbar.

Disclaimer

Die TRATON SE ist eine europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea) nach deutschem Recht und ist zum Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse als Hauptbörse und der Nasdaq Stockholm als Sekundärbörse zugelassen. Die vorliegende Zwischenmitteilung wurde nach § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse erstellt. Abweichungen von der von der Nasdaq Stockholm herausgegebenen Guidance Note for Preparing Interim Management Statements sind auf unserer Homepage www.traton.com beschrieben und erläutert. Diese Zwischenmitteilung stellt keinen Zwischenbericht im Sinne des International Accounting Standards (IAS) 34 *Zwischenberichterstattung* dar und wurde nicht einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Zwischenmitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen für das verbleibende Geschäftsjahr 2026, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, die Entwicklung oder die Leistungsfähigkeit der TRATON GROUP (TRATON) wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die TRATON in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf unserer Homepage www.traton.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die Zahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden in Einklang mit den IFRS Accounting Standards, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Alle Beträge sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet. Dies kann bei der Addition zu geringfügigen Abweichungen führen. Die Vergleichswerte des Vorjahres werden, soweit nicht anders erwähnt, im Text neben den Werten des aktuellen Geschäftsjahres in Klammern dargestellt. Die aktuelle Definition der Leistungsindikatoren ist im veröffentlichten Geschäftsbericht des Vorjahres enthalten. Der Bericht steht auf unserer Homepage unter dem Link www.traton.com/publikationen zur Verfügung. Aktualisierungen der Definitionen sind in dieser Mitteilung beschrieben.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in diesem Bericht auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet und die männliche Bezeichnung gewählt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit dieser Bezeichnung alle Geschlechtsidentitäten gemeint sind.

Impressum

Herausgeber

TRATON SE
Hanauer Str. 26
80992 München
www.traton.com

Corporate Communications

media-relations@traton.com

Investor Relations

investor.relations@traton.com

T: +49 89 36098 70

Konzept, Gestaltung und Satz

3st kommunikation GmbH, Mainz

Fotografie

International (Cover)

Copyright

©2026 bei TRATON SE und
3st kommunikation GmbH

WWW.TRATON.COM